



Intelligenz, Intuition und Individualität

DCK 2020

137. Deutscher Chirurgen Kongress
137th Congress of the German Society of Surgery

ONLINE

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,
nachdem der Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie DCK 2020 bedauerlicherweise ausfallen musste, haben wir uns entschlossen, Teile des Kongresses kostenfrei online zu veranstalten.

**Am nächsten Mittwoch, den 24. Juni von 16:30 - 19:15
können Sie an drei Posterpräsentationen in Form von
Rapid Communications
teilnehmen.**

EINWAHLINFORMATIONEN

Erhalten Sie nach erfolgter Online-Anmeldung über nachstehenden Link:

<https://webserver.mcn-nuernberg.de/absy/DGCHOS/index.php>

NETIQUETTE



Stellen Sie Ihr Mikrofon stumm, wenn Sie nicht sprechen! Vergessen Sie nicht, die Stummschaltung Ihres Mikrofons für Ihren Vortrag oder Ihre Frage wieder aufzuheben.

SIE HABEN EINE DISKUSSIONSBEMERKUNG / FRAGE?



Öffnen Sie **participants**, press

Oder öffnen Sie Chats und texten Sie eine Frage: Bitte nur eine Zeile !

REFERENTEN*

Bitte senden Sie Ihre Powerpoint-Präsentation mindestens einen Tag vor dem Kongress an
schmitz-rixen@em.uni-frankfurt.de

Referenten haben 4 Minuten Zeit für die Präsentation Ihrer Daten und 2 Minuten für die Diskussion. Die Präsentation wird für Sie gestartet. Sobald Sie Ihre Präsentation sehen, gehen Sie auf **View Option** und **Request Remote Control**. Alternativ wird der Administrator Ihre Folien nach Ihrem Sprachbefehl "Die nächste Folie bitte" weiterleiten. Auf Ihren Wunsch können wir dies eine Stunde vor der Sitzung üben. Im Interesse aller Redner wird bei der Überschreitung Ihrer Redezeit die Präsentation nach 1 Minute abgebrochen.

Nach jeder Sitzung findet eine Abstimmung für den besten Vortrag statt. Die Ergebnisse werden kurz nach der letzten Sitzung bekannt gegeben. Der beste Vortrag jeder Einzelsitzung wird prämiert.

DATEN SICHERHEIT

Wir haben diese Plattform aufgrund der getesteten Datensicherheit gewählt, aber bitte beachten Sie, dass es im Internet keine 100%ige Datensicherheit geben kann.

Wir gehen sorgfältig mit den von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten um und verwenden diese nur, um Ihnen einen geschützten Zugang gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu ermöglichen, und vernichten sie zudem am Tag nach der Sitzung. Mit Ihrer Einwahl bestätigen



Sie, dass Sie die von ZOOM (<https://zoom.us/de-de/privacy.html>) bereitgestellten Informationen zum Datenschutz gelesen haben und damit einverstanden sind. Wir planen, dass wir die Sitzung **aufzeichnen** und die Aufzeichnung allen, die sich angemeldet haben, zur Verfügung stellen. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, nehmen Sie bitte nicht teil oder schalten Sie alternativ Ihre Videokamera und Ihr Mikrofon aus. Mit der Einwahl für die Sitzung und der zuvor getätigten Online-Anmeldung geben Sie als Benutzer Ihr **aktives Opt-in!**

EQUIPMENT

Für die Teilnahme benötigen Sie einen Computer, eine daran angeschlossene Videokamera und ein Mikrofon. Dieses steht Ihnen erfahrungsgemäß in einem aktuellen Laptop in ausreichender Qualität zur Verfügung. Alternativ können Sie auch ein Smartphone verwenden.

DIAL IN DATA

Die Einwahldaten werden Ihnen kurz vor der Sitzung noch einmal zugesandt. Wenn Sie die Zugangsdaten öffnen, läuft der Zugangsweg zur Sitzung automatisch im Dialog ab. Eventuell müssen Sie kostenlose Software von ZOOM® auf Ihren Computer herunterladen. Wenn Sie ZOOM® noch nicht benutzt haben, empfehlen wir Ihnen dringend, die notwendige Software lange vor der Sitzung zu installieren, da der Installationsvorgang mindestens 5 Minuten dauern kann. Bitte geben Sie auf Aufforderung Ihren Namen ein. Das System kann Sie zu einem Warteraum führen, von wo aus der Administrator Sie in den Sitzungssaal lässt. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Namen und Titel korrekt eingeben. Personen mit Phantasienamen oder Aliasnamen werden nicht zugelassen. Beachten Sie außerdem, dass es kürzlich ein größeres Software-Update gab und stellen Sie sicher, dass ggfs. bereits vorhandene Software entsprechend aktualisiert ist, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

15 MIN VOR DEM MEETING

Sie erhalten eine Erinnerungs-E-Mail mit Ihren Einwahldaten.
Technische Fragen werden bis 60 Minuten vor der Sitzung unter +49-171-5330.666 beantwortet. Nach dieser Zeit ist dies leider nicht mehr möglich.

BIER UND BREZEL

Die Sitzung bleibt etwa 15 Minuten lang offen für weitere Fragen, Chats, Kommentare und virtuelles Bier und Brezel und natürlich die Preisverleihung.

Ich freue mich über Ihre Beteiligung

Prof.Dr.Thomas Schmitz-Rixen

DGCH Präsident



Programm

Herz- und Gefäße

Vorsitz Michael Keese, Mannheim
nn
Juniorvorsitz Firouza Dahi

- 16:30 Thiha Aung, Universitätsklinikum Regensburg, thiha.aung@ukr.de: Indocyaningrün (ICG) Lymphographie für Lymphozele Resektionen
- 16:36 Christian-Alexander Behrendt, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, ch.behrendt@uke.de: Der Wochenendeffekt beim kurz- und langfristigen Überleben nach Behandlung des rupturierten Bauchortenaneurysmas
- 16:42 Daphne Gray, Universitätsklinikum Frankfurt, daphne.gray@kgu.de: Pseudocoarctatio nach frozen elephant trunk bei starkem Kinking durch einen gothischen Aortenbogen bei Non-A-non-B-Aorten-dissektion
- 16:48 Silke Härteis, Univ. Regensburg, silke.haerteis@ur.de: Neues, innovatives Model für die Gefäßchirurgie
- 16:54 M.A. Mikolaj Walensi, CONTILIA-Gruppe Elisabeth-Krankenhaus Essen - Herz- und Gefäßzentrum, m.walensi@contilia.de: Aneurysma spurium der A. femoralis communis mit konsekutiver tiefer Beinvenenthrombose, Lungenembolie und Beinhämatom nach Lysetherapie nach initialer Koronarintervention – ein Fallbericht
- 17:00 Philipp Wolf, Paracelsus Klinik, philipp_wolf@hotmail.com: Patientenbezogene Therapieergebnisse für postoperative Schmerzen und Beweglichkeit nach transapikaler und transaortaler TAVI.
- 17:06 Christian-Alexander Behrendt, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, ch.behrendt@uke.de: Populationsbasierte Analyse von Geschlechterunterschieden bei 23.715 perkutanen endovaskulären Revascularisationen in der Metropolregion Hamburg
- 17:12 M.A. Mikolaj Walensi, CONTILIA-Gruppe Elisabeth-Krankenhaus Essen - Herz- und Gefäßzentrum, m.walensi@contilia.de: Haemosuccus pancreaticus – operative Therapie eines in den Ductus pancreaticus rupturierten Arteria lienalis Aneurysmas – ein Fallbericht

Weiterbildung

Vorsitz Sarah König, Würzburg, koenig_s7@ukw.de
Rabi Datta, Köln, rabi.datta@uk-koeln.de
Juniorvorsitz Jasmina Sterz, Frankfurt, jasmina.sterz@kgu.de

- 17:30 Kai Koch, Allgemein-, Viszeral-, und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Tübingen, kai-konstantin.koch@student.uni-tuebingen.de: Interventionsfähiges Trainingsmodell für die flexible Endoskopie bei postoperativ veränderter Anatomie des oberen GI-Traktes
- 17:36 Rim Kiblawi, Medizinische Hochschule Hannover, kiblawi.rim@mh-hannover.de: Ultraschall als Erfolgskontrolle nach Pyeloplastik: Hohe Sensitivität, niedrige Spezifität
- 17:42 Juliane Kröplin, Helios Kliniken Schwerin, juliane.kroeplin@helios-gesundheit.de: Weiterbildung meets Zukunft: Was brauchen die ärztlichen Führungskräfte von morgen? Eine prospektive Analyse
- 17:48 Hans Nopper, cirp GmbH, hans.nopper@cirp.de: Beurteilung der Druckfestigkeit von Lebermodellen zur Entwicklung von 3D-Organmodellen in VR/AR Umgebungen
- 17:54 Sophia Marie-Therese Schmitz, Uniklinik RWTH Aachen, sopschmitz@ukaachen.de: Das Maastrichter Weiterbildungssystem in Aachen – nur wenige Kilometer oder Welten entfernt?
- 18:00 Gerrit Grieb, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, gerrit.grieb@havelhoehe.de: Integrative Therapiekonzepte in der plastisch-chirurgischen Palliation
- 18:06 Stefan Schopf, RoMed Klinik Bad Aibling, stefan.schopf@ro-med.de: Vergleich der endoskopischen Schilddrüsenzugänge ABBA und EndoCATS bezüglich outcome und Lebensqualität

Visceralchirurgie



Vorsitz NN

NN

Juniorvorsitz:

- 18:15 Frank Werner Brennfleck, Universitätsklinikum Regensburg, frank.brennfleck@klinik.uni-regensburg.de: Surgical Site Infections in der Hepato-Pankreato-Biliären Chirurgie; Retrospektive Untersuchung von Inzidenz, Risikofaktoren und ökonomischer Bedeutung in einem Zentrum höchster Versorgungsstufe
- 18:21 Mikheil Kalandarishvili, Klinikum Herford, : Eine neue Ära in der Kolonchirurgie: Etablierung der Darstellung mesokolischer Lymphknoten mittels Indocyaningrün (ICG)
- 18:27 Elias Karakas, Krankenhaus Maria Hilf, Alexianer GmbH, e.karakas@alexianer.de: Transorale Schilddrüsenchirurgie Vestibularzugang. Preliminäre Ergebnisse.
- 18:33 Franziska Lang, Universitätsklinikum Heidelberg, franziska.lang@med.uni-heidelberg.de: Robotor assistierte versus konventionell laparoskopische Fundoplikatio: eine 12-Jahres Nachbeobachtung der Lebensqualität
- 18:39 Oliver Muensterer, , oliver.muensterer@unimedizin-mainz.de: Fetus in Fetu: Erfahrungen und Erkenntnisse einer großen multizentrischen Kohortenstudie
- 18:45 Sindy Muth, Universitätsklinikum Dresden, sindy.muth@uniklinikum-dresden.de: Die superiore Sternumspalte – ein seltener Fall
- 18:51 Jennifer Schmidt, Universitätsklinikum Frankfurt, jennifer.schmidt@kgu.de: Die Expression der Carbonic-Anhydrase-IX ist im Schilddrüsenkarzinom erhöht und präsentiert ein potentielles Ziel für eine TIC-gerichtete Therapie.
- 18:57 Doris Wagner, Universitätsklinik für Chirurgie Graz, doris.wagner@medunigraz.at: Die neoadjuvante Therapie beeinflusst das Auftreten von postoperativer Sarkopenie bei Lebertumoren
- 19:05 Bier und Brezel (virtuell) und Preisverleihung für die besten Präsentationen der Sitzungen.